

Datenschutzerklärung für Personal der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU)

Die JGU informiert ihr Personal in Dienst- oder Beschäftigungsverhältnissen sowie alle Honorarkräfte, freie Mitarbeitende und Lehrbeauftragte nach Maßgabe der Vorschriften der VO (EU) 2016/679 (Datenschutzgrundverordnung, DSGVO) und des Landesdatenschutzgesetzes des Landes Rheinland-Pfalz (LDSG) wie folgt:

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Verantwortlich im Sinne der DSGVO ist die

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Der Präsident

Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch

Saarstr. 21

55122 Mainz

Tel.: +49 6131 39-22301

Fax: +49 6131 39-26611

praesident@uni-mainz.de

2. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

Nils Hammerle

Forum universitatis 3

55122 Mainz

Telefon: +49 6131 39-22109

Telefax: +49 6131 39-25131

datenschutz@uni-mainz.de

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Die JGU verarbeitet personenbezogene Daten ihres Personals (im Folgenden: Betroffene) zum Zwecke der Durchführung und Beendigung von Dienst- oder Beschäftigungsverhältnissen sowie zum Zwecke der Durchführung und Beendigung von Dienstleistungsverhältnissen/Werkverträgen.

Dies umfasst insbesondere die Verarbeitung personenbezogener Daten für Zwecke der Personalverwaltung und Personalplanung sowie zur Durchführung innerdienstlicher, personeller, sozialer, haushalts- und kostenrechnerischer Maßnahmen. Die Verarbeitung ist gem. Art. 6 Abs. 1 b und c DSGVO und § 20 LDSG rechtmäßig.

Daneben werden von der JGU bei der Nutzung von IT-Einrichtungen bzw. IT-gestützten Diensten personenbezogene Daten verarbeitet (z.B. im Zusammenhang mit der Bereitstellung dienstlicher Rufnummern und E-Mail-Accounts); die Datenverarbeitung erfolgt bei Nutzung der IT-Einrichtungen bzw. IT-bezogener Dienste im Wesentlichen zur Sicherstellung des bei der JGU etablierten Berechtigungskonzepts (Anmeldeverfahren, Zugriffs- und Nutzungsbeschränkungen) und zur Gewährleistung der Systemsicherheit.

Die Führung und Verwendung der Personalakten von Beamtinnen und Beamten richtet sich nach §§ 87 ff. Landesbeamtengesetz Rheinland-Pfalz (LBG) i.V.m. § 50 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG).

Im Übrigen erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten der Beschäftigten durch die JGU auf Grundlage von § 3 Abs. 6 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L), § 20 LDSG i.V.m. Art. 88 DSGVO.

4. Kategorien personenbezogener Daten

Im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten der Betroffenen können im Wesentlichen folgende Kategorien von Daten betroffen sein: Personenstammdaten (z.B. Vorname, Nachname, Titel, Geburtsdatum, Familienstand, Konfession) nebst Lichtbildern (Personalakte), Kontaktdaten (z.B. Privatanschrift, private E-Mail-Adresse, private Rufnummer), Daten zu Sozialversicherung und Finanzen (z.B. Sozialversicherungs- und Steueridentifikationsmerkmale sowie Bankverbindung), Daten der Krankenversicherung, Qualifikationsmerkmale (z.B. Zeugnisse, Zulassung, Zertifikate, etc.) sowie Gesundheitsdaten im Rahmen des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM).

5. Datenquelle und Weitergabe von Daten

Die JGU verarbeitet grundsätzlich nur Daten von Betroffenen, die von der JGU unmittelbar im Verhältnis zu den betroffenen Personen erhoben werden (z.B. Entgegennahme und Nutzung von Bewerbungsunterlagen, etc.). In Einzelfällen erhält die JGU auch Daten von dritten Stellen, insbesondere dem Landesamt für Finanzen (LfF). Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen, z.B. im Rahmen beamtenrechtlicher, sozialversicherungsrechtlicher und finanzrechtlicher/steuerrechtlicher Verpflichtungen. Insbesondere übermittelt die JGU personenbezogene Daten an das LfF zum Zwecke der Zahlbarmachung von Entgelten, Bezügen, Zuschüssen und ggf. Kindergeldern und zur anonymisierten Weitergabe an das Statistische Landesamt Rheinland-Pfalz (Personalstatistik).

Darüber hinaus behält sich die JGU vor, insbesondere im Rahmen von Kooperations- und Drittmittelprojekten personenbezogene Daten der Betroffenen an Dritte zu übermitteln, soweit dies im Rahmen von Verwendungsnachweisen notwendig ist. Der Datenaustausch zu Zahlungs- und Entgeltzwecken mit dem LfF, der Landeshochschulkasse sowie mit Bank- und Kreditinstituten ist obligatorisch, da der Zahlungs- und Entgeltverkehr ausschließlich per Banküberweisung im SEPA-Verfahren erfolgt.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein sog. Drittland (nicht EU-Mitgliedsstaaten bzw. EWR-Staaten) oder eine internationale Organisation ist nicht vorgesehen.

6. Speicherdauer und Datenlöschung

Die JGU verarbeitet und speichert personenbezogene Daten nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist, sofern dies in Gesetzen oder Vorschriften, denen die JGU unterliegt, vorgesehen ist. Die Speicherung erfolgt in den MACH-Systemen; Daten, die nach dem Hochschulstatistikgesetz (HochStatG) zu erheben sind, werden darüber hinaus in einer hierfür entwickelten Anwendung des ZDV gespeichert. Daneben werden Daten in Personalakten und Vertragsunterlagen geführt.

Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Gesetzgeber vorgeschriebene Speicherfrist ab, welche der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gelöscht oder deren Verarbeitung eingeschränkt.

Nach der Beendigung eines Dienst-, Beschäftigungs- oder Werkvertragsverhältnisses löscht die JGU personenbezogene Daten der Betroffenen, wenn diese Daten nicht mehr benötigt werden, es sei denn, der Löschung stehen Rechtsvorschriften entgegen. Für Personalakten der Beamtinnen und Beamten gilt § 96 LBG.

7. Rechte

Die DSGVO sieht verschiedene Rechte für „betroffene Personen“ vor. Danach stehen ihnen hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 Abs. 1, 2 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) bzw. auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerrufsrecht (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Bitte beachten Sie: gegen die Datenerhebung und –verarbeitung im Beschäftigungskontext obligatorisch erforderlicher Daten (Nr. 3-6) besteht keine Widerspruchsmöglichkeit.

- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Für die JGU ist folgende Datenschutzaufsichtsbehörde zuständig:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (LfDI)

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Tel.: +49 6131 208-2449

Fax: +49 6131 208-2497

poststelle@datenschutz.rlp.de

www.datenschutz.rlp.de.

8. Führung eines Personenverzeichnisses

Unbenommen der unter Nr. 3-6 beschriebenen obligatorischen Datenerhebung und – Verarbeitung werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Zwecke der Ermöglichung einer Kontaktaufnahme im Personenverzeichnis der JGU, einsehbar unter <https://personen.uni-mainz.de/pue/> geführt. Zugriff auf das Personenverzeichnis haben ausschließlich Personen mit einem Uni Mainz-Account.

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 23.10.2019

Data Protection Declaration for Staff at Johannes Gutenberg University Mainz

JGU informs its employed staff and civil servants as well as contract lecturers, freelancers, and associate lecturers in accordance with the Regulation (EU) 2016/679 (General Data Protection Regulation, GDPR) and the State Data Protection Act (Landesdatenschutzgesetz, LDSG) of Rhineland-Palatinate as follows:

1. Name and address of the controller

The controller according to the GDPR is

Johannes Gutenberg University Mainz

The President

Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch

Saarstr. 21

55122 Mainz, Germany

Phone.: +49 6131 39-22301

Fax: +49 6131 39-26611

praesident@uni-mainz.de

2. Name and address of the data protection officer

The controller's data protection officer is:

Nils Hammerle

Forum universitatis 3

55122 Mainz, Germany

Phone: +49 6131 39-22109

Fax: +49 6131 39-25131

datenschutz@uni-mainz.de

3. Processing purposes and legal basis

JGU processes personal data of its staff (hereafter: data subjects) for the purpose of implementing and terminating employment relationships as well as for the purpose of implementing and terminating contracts for work and services.

This includes, in particular, the processing of personal data for the purposes of personnel administration and personnel planning as well as for the implementation of internal, personnel, social, budgetary and cost accounting measures. The processing is lawful pursuant to Art. 6 (1) b and c GDPR and § 20 LDSG.

In addition, JGU processes personal data when using IT facilities or IT-supported services (e.g. in connection with the provision of official telephone numbers and e-mail accounts); data processing when using IT facilities or IT-related services is essentially carried out to ensure the authorization concept established at JGU (login procedures, access and usage restrictions) and to ensure system security.

The keeping and use of personnel files of civil servants is governed by §§ 87 et seq. Rhineland-Palatinate State Civil Servants Act (Landesbeamtengesetz, LBG) in conjunction with § 50 Civil Servant Status Act (Beamtenstatusgesetz, BeamtStG).

Otherwise, the processing of personal data of employees by JGU is based on § 3 subsection 6 of the Collective Agreement for the Public Service of the German States (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder, TV-L), § 20 LDSG in conjunction with Art. 88 GDPR.

4. Categories of personal data

The processing of personal data of the data subjects may include the following data categories: Personal master data (e.g. first name, last name, title, date of birth, marital status, religious denomination) including photographs (personnel file), contact data (e.g. private address, private e-mail address, private telephone number), social security and financial data (e.g. social security and tax identification numbers as well as bank details), health insurance data, information on (academic) qualifications (e.g. diplomas, admission, certificates, etc.) as well as health data within the framework of reintegration to work after prolonged absence (Betriebliches Eingliederungsmanagement, BEM).

5. Data source and transfer of data

As a matter of principle, JGU only processes data of data subjects that are collected by JGU directly in relation to the data subjects (e.g. receipt and use of application documents, etc.). In individual cases, JGU also receives data from third parties, in particular the State Office of Finance (Landesamt für Finanzen, LfF).

A transfer of personal data to third parties takes place within the framework of legal obligations, e.g. within the framework of obligations under civil service law, social security law and financial law/tax law. In particular, JGU transfers personal data to the LfF for the purpose of making payments of remuneration, benefits, allowances and, if applicable, child benefits, and for anonymous transfer to the Rhineland-Palatinate State Office of Statistics (Statistisches Landesamt) for personnel statistics.

In addition, JGU reserves the right to transfer personal data of the data subjects to third parties, in particular in the context of cooperation and third-party funded projects, insofar as this is necessary in the context of proof of use. The exchange of data for payment and remuneration purposes with the LfF, the Treasury Services (Landeshochschulkasse) as well as with bank and credit institutions is obligatory, since payment and remuneration transactions are carried out exclusively by bank transfer in the SEPA procedure.

A transfer of personal data to a so-called third country (non-EU member states or EEA states) or an international organization is not planned.

6. Storage period and data deletion

JGU processes and stores personal data only for the period necessary to achieve the purpose for which it is stored, under the condition that this is provided for in laws or regulations to which JGU is subject. Storage takes place in the MACH systems; data that must be collected in accordance with the Higher Education Statistics Act (Hochschulstatistikgesetz, HochStatG) is also stored in an application developed by JGU'S Data Center (ZDV) for this purpose. In addition, data is kept in personnel files and contract records.

If the purpose of storage ceases to apply or if a storage period prescribed by law to which the controller is subject expires, the personal data are routinely deleted or their processing restricted in accordance with the statutory provisions.

After the termination of an employment or work contract relationship, JGU deletes personal data of the data subjects if this data is no longer required, unless the deletion is contrary to legal provisions. § 96 LBG applies to the personnel files of civil servants.

7. Rights

The GDPR provides for various rights for the "data subjects". The following rights regarding their personal data are accorded to them:

- Right of access (Art. 15 subsection 1, 2 GDPR)
- Right to rectification (Art. 16 GDPR) or right to erasure (Art. 17 GDPR)
- Right to restriction of processing (Art. 18 GDPR)
- Right to data portability (Art. 20 GDPR)
- Right to withdraw consent (Art. 7 subsection 3 GDPR)
- Right to object against processing (Art. 21 GDPR)

Please note: there is no possibility to object to the collection and processing of mandatory data (no. 3-6) in the context of your employment.

- Right to lodge a complaint with a supervisory authority (Art. 77 GDPR)

The supervisory authority for data protection for JGU is:

State Commissioner for Data Protection and Freedom of Information Rhineland-Palatinate (Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz)

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz, Germany

phone: +49 6131 208-2449

fax: +49 6131 208-2497

poststelle@datenschutz.rlp.de

www.datenschutz.rlp.de

8. Staff directory

Notwithstanding the mandatory data collection and processing described in nos. 3-6, employees are listed in the JGU staff directory, which can be accessed at <https://personen.uni-mainz.de/pue/>, for the purpose of enabling contact. Only persons with a JGU account have access to the directory.

Johannes Gutenberg University Mainz (JGU), October 23, 2019

**** Please note that this is a courtesy translation. Only the German version is legally binding.****